

Daniel Kosch

Die öffentliche Finanzierung der katholischen Kirche in der Schweiz

Zahlen, Zusammenhänge
und Zukunftsperspektiven

Le financement public de l'Eglise catholique en Suisse

Chiffres, cadre général
et perspectives pour l'avenir

Il finanziamento pubblico della Chiesa cattolica in Svizzera

Cifre, nessi e prospettive per il futuro

Schulthess § 2013

Inhaltsübersicht

Vorwort des Herausgebers zu Band 30 der FVRR	VII
Vorwort	IX
Avant-propos	XI
Prefazione	XV
Literaturverzeichnis – Bibliographie - Bibliografia	XIX
Die öffentliche Finanzierung der katholischen Kirche in der Schweiz Zahlen, Zusammenhänge und Zukunftsperspektiven	1
Le financement public de l'Eglise catholique en Suisse Chiffres, cadre général et perspectives pour l'avenir	43
Il finanziamento pubblico della Chiesa cattolica in Svizzera Cifre, nessi e prospettive per il futuro	89

Die öffentliche Finanzierung der katholischen Kirche in der Schweiz

Zahlen, Zusammenhänge und Zukunftsperspektiven

Einleitung	3
1 Zugänge und Perspektiven	3
1.1 Religion und Kirche auf dem Markt	3
1.2 Vielfalt und historische Bedingtheit der Kirchenfinanzierungsmodelle	5
1.3 Religionen, Staat und Gesellschaft	7
1.4 Volkszählung 2010	10
2 Zahlen und Fakten	11
2.1 Die FAKIR-Studie	11
2.2 Weitere Fakten	15
2.3 Zusammenfassende Feststellungen	16
3 Hintergründe und Zusammenhänge	18
3.1 Vielfältige geschichtliche Einflüsse	18
3.2 Der schweizerische Staatsaufbau	20
3.3 Hinweise zum schweizerischen Steuerrecht	22
3.4 Unterschiedliche Ausgestaltungen der Kirchenfinanzierung	25
3.5 Die diözesane und gesamtschweizerische Ebene	28
3.6 Verhältnis zu den kirchlichen Strukturen	29
4 Mitgliederbeiträge und öffentliche Finanzierung	30
4.1 Kirchensteuern natürlicher Personen: Mitgliederbeiträge oder öffentliche Mittel?	30
4.2 Kirchensteuern juristischer Personen	33
4.3 Weitere Beiträge der öffentlichen Hand	36
5 Beurteilung und Zukunft	37
5.1 Starke Abhängigkeit vom staatlichen Recht –(zu) wenig Eigenverantwortung	38
5.2 Starke territoriale Fragmentierung der finanziellen Zuständigkeit –(zu) wenig Mittel für nicht territorial strukturierte Aufgaben der Kirche	39
5.3 Starke Abhängigkeit von der gesamtgesellschaftlichen Wahrnehmung des Religiösen	40